

Ein umwerfendes Hörerlebnis , das den Zuhörer zu Tränen rührt

Jacinda ist ein Draki und dazu verdammt, als Feuerdrache ein trauriges Dasein zu fristen. Einzig Will hat ihr einst die Kraft gegeben, um für das Glück zu kämpfen - zu einem hohen Preis. Statt ihre Liebe zu genießen, werden die beiden voneinander getrennt und Jacindas Kummer über Wills Verlust setzt ihr jeden Tag aufs Neue zu. Einzig das Wissen, dass er noch am Leben ist, mildert Jacindas Schmerz - allerdings nicht für lange, denn ein Geheimnis droht alles zu zerstören. Was nämlich niemand weiß: Um Will zu retten, hat Jacinda die wichtigste Regel der Draki gebrochen. Sie hat ihre Drachengestalt vor Menschen offenbart und muss nun befürchten, gnadenlos gejagt zu werden. Wills Familie droht es nämlich nach Rache für die Schmach, die sie den Jäger einst angetan hat.

In letzter Sekunde wird sie in die nebelverhüllte Siedlung in den Bergen zurückgebracht, wo sie nicht nur lernen muss, sich den Gesetzen des Rudels unterzuordnen, sondern auch Will zu vergessen. Die Tage vergehen und Jacinda findet sich langsam, aber sicher damit ab, dass sie Will niemals wiedersehen wird. In dem Drakiprinzen Cassian glaubt sie jemanden gefunden zu haben, dem sie alles anvertrauen kann, denn er liebt sie bedingungslos. Und auch sie fühlt sich zu ihm unwiderstehlich hingezogen. Aber eine Beziehung kommt für sie nicht in Frage, denn noch bleibt die Hoffnung, dass Will eines Tages zu ihr zurückkehren wird. Und plötzlich scheint ihr Herzenswunsch zum Greifen nah, als Will in den Bergen auftaucht und Jacinda anfleht, mit ihm mitzukommen. Wie wird Jacinda sich entscheiden?

Eine Geschichte zum Verlieben - die US-amerikanische Autorin Sophie Jordan schreibt einfach wundervoll, sehr bildgewaltig und mit ganz viel Gefühl. Die "Firelight"-Trilogie bedeutet Emotionen pur und bietet mitreißende Unterhaltung, die beinahe zu schön ist, um wahr zu sein. "Flammende Träne" ist wahrlich ein Tränenschocker und steckt voll romantischer Momente, die den Leser - oder in diesem Fall eher Zuhörer - ganz berauscht. Dieses Hörbuch bedeutet meisterhafte Poesie, der Stephanie Kellner noch zusätzlich Tiefe verleiht. Sich für die deutsche Schauspielerin als Sprecherin zu entscheiden, war mal wieder eine goldrichtige Wahl, denn sie haucht dem Roman Leben ein. Dank Kellner sitzt man wie gebannt vor dem Lautsprecher und hat Angst, etwas zu verpassen. Schöner kann man sich Hörerlebnis kaum wünschen!

Stephanie Kellners traumhafte Stimme dringt direkt ins Herz und ist eine zarte Versuchung für die Ohren. Ihre Interpretation von Sophie Jordans "Firelight"-Romanen ist ein Genuss für alle Sinne und grenzt an Perfektion. Dieses Hörbuch ist ein feuriges Erlebnis, dem man sich gerne mit viel Leidenschaft hingibt und das geradezu umwerfend ist. Kurzum: "Flammende Träne" ist ein phantastisches (Hör-)Vergnügen, das jede Sekunde wert ist und süchtig macht nach mehr.

Susann Fleischer 14.01.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info